



#4/Februar 2024

Hinweise zum Münchner Mindestlohn | Monitor zu Diskriminierung in München | VSR Praxistreff | Servierkurs und neue Prüfung

Sehr geehrte Mitglieder,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

heute möchten wir Ihnen ein paar **Hinweise zum Münchner Mindestlohn** geben und Ihnen die Ergebnisse vom **München Monitor** an die Hand geben. Außerdem möchten wir Sie auf das **VSR Praxistreffen** und die neuen **Termine von Gastroperfekt** für einen **Servierkurs** und die **Aufklärung über die neue Prüfung** aufmerksam machen.

Hinweise zum Münchner Mindestlohn



Einige unserer Münchner Gastronomen wurden zu der Thematik **Münchner Mindestlohn** angeschrieben und wir möchten Ihnen gerne folgende Hinweise an die Hand geben.

- Das Vorhaben beinhaltet einen weiteren Eingriff in die Tarifautonomie.
- Bei einem kommunalen Mindestlohn würden sich zahlreiche Folgefragen anschließen (unterschiedliche Behandlung von Beschäftigten aus anderem Wohnort, Umgang mit Personal, dass nur teilweise zum Einsatz kommt, Pendler, Berücksichtigung unterschiedlicher Wohnraumkosten etc.).
- Aspekt der Produktivität bleibt unberücksichtigt: nicht in allen Branchen können weiter steigende Löhne an Kunden weitergegeben werden.
- Die unter mehreren Marktteilnehmern abgesprochene Zusage der freiwilligen Zahlung eines erhöhten Mindestlohns kann auch kartellrechtlich relevant sein, sofern sie nicht über Tarifverhandlungen erfolgt.
- Verschärfte kommunale Ausschreibungen sind abzulehnen. Es gibt erhebliche Bedenken angesichts der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs zum Binnenmarkt und der Erschwerung des Marktzugangs von Anbietern aus dem EU-Ausland.
- Der Trend zum politischen Mindestlohn als Gegenstand ständiger Erhöhungsforderungen wird durch solche Initiativen noch verstärkt.
- Von Kostenerhöhungen ist über Wertschöpfungsketten letztlich die gesamte Wirtschaft betroffen.
- Vor allem in der aktuellen Zeit benötigen die Unternehmen mehr Liquidität und keine neuen Belastungen.

Wir empfehlen gemeinsam mit der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft aus den genannten Gründen ausdrücklich von dieser Initiative Abstand zu nehmen. Es bleibt Ihnen selbstverständlich unbenommen, dem Oberbürgermeister zu antworten und sich mit seinem Anliegen auseinanderzusetzen.

HIER können Sie noch einmal unser Schreiben zum Münchner Mindestlohn an den Münchner OB nachlesen.

Quelle: DEHOGA Bayern, vbw

Monitor zu Diskriminierung in München



Im Auftrag der Fachstelle für Demokratie der Landeshauptstadt München wurde am Institut für Soziologie München der "München Monitor 2022" zu Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, Diskriminierungserfahrungen und Demokratiezufriedenheit durchgeführt.

In der Studie wird auch explizit die Club- und Barszene und Volksfeste als Diskriminierungssetting genannt.

Auch wenn Sie selbst von der Thematik mit Mitarbeitenden und Gästen nicht betroffen sind, könnte die Problematik auch in Ihrem Betrieb auftreten. Die Daten liefern also eine Grundlage dafür, welche Maßnahmen ergriffen werden können.

Die Zahlen und Aussagen zum Club- und Barsetting finden Sie [HIER](#) auf den Seiten 50/51, 88/89 und 94, die zum Volksfest auf den Seiten 50/51.

[HIER](#) können Sie die Kurzversion der Stadt München lesen.

Quelle: LMU, Stadt München

Praxistreff des Verbands der Servicekräfte, Restaurant- und Hotelmeister



Am **Mittwoch denn 21. Februar 2024** findet ein Praxistreff der VSR statt.

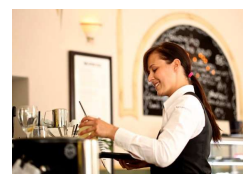
Thema werden Restauranttextilien und Menü sein, was besonders wichtig für Sommerprüflinge nach der alten Prüfungsverordnung ist (Hofa | Refa | Faga).

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie [HIER](#).

Bitte melden Sie sich bis **16. Februar** bei **Mario Gasche** unter gasche@vsr-muenchen.de an.

Quelle: VSR e.V. Sektion München

Servierkurs und neue Prüfung



Im Februar findet wieder ein **Servierkurs BHG München** statt. Da heute viele Betriebe mit Aushilfen arbeiten ist dieser Kurs speziell dafür konzipiert.

Dieser Kurs ist aber auch für Auszubildende interessant da viele Prüfungsthemen besprochen werden.

HIER finden Sie den Flyer zum Kursangebot.

Zudem wird eine **Informationsveranstaltung zur neuen Prüfungsverordnung** angeboten. Diese Info ist für Ausbilder und auch Auszubildende bestimmt. Es wird erklärt, was bei den neuen Prüfungen GAP1 und GAP2 auf Sie zukommt. Das betrifft alle Auszubildenden, die nach dem 01.08.2022 ihr Lehre begonnen haben. Die erste GAP1 (früher Zwischenprüfung) ist am 28.02. mit dem Unterschied, dass diese 25% zur GAP2 (früher Abschlussprüfung) zählt.

HIER finden Sie den Flyer zu der Informationsschulung.

Die Infoveranstaltung ist als Inhouse Schulung buchbar und für beide VA ist die Anmeldung ab sofort möglich.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an **Herrn Mario Gasche**:

info@gastroperfekt.de

0171/8245462

Quelle: Gastroperfekt



- 26. Februar 2024 Arbeitsmarktgespräch mit der Agentur für Arbeit
- 17. April 2024 Jahreshauptversammlung der Kreisstelle München in der Villa Flora
- 22. April 2024 GastroFrühling auf der Theresienwiese
- 23.- 24. April 2024: vocatium Ausbildungsmesse im MTC München mit Teilnahme von Mitgliedern
- 25. April 2024 ist die City Börse, eine Jobmesse für Hoga und Handel im Alten Rathaus (Weitere Informationen folgen)
- 16. Juli 2024 Sommerfest der Kreisstelle München
- 5. November 2024 Bayerischer Gastgebertag

Kennen Sie bereits alle Informationskanäle der Kreisstelle München und des DEHOGA Bayern? Wir laden Sie gerne zum Lesen und Informieren ein...

www.dehoga-bayern-muenchen.de

www.dehoga-bayern.de

www.instagram.de/bhg.muenchen

www.facebook.com/dehoga.bayern

www.youtube.com/user/dehogabayern

www.facebook.com/KreisstelleMuenchen

WhatsApp-Gruppe Kreisstelle München

(Anmeldung mit Nennung des Namens und Betriebs an 0171-8654030 senden)



Mit gastfreundlichen Grüßen

Ihr Kreisvorstand München

Christian Schottenhamel | Martin Stürzer | Gunilla Hirschberger | Claudia Trott | Peter Inselkammer

und

Daniela Ziegler
Kreisgeschäftsführerin München

Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V.

Kreisstelle München

Prinz-Ludwig-Palais | Türkenstraße 7 | 80333 München

Tel +49 89 28760 - 162 | Fax +49 89 28760 - 166

muenchen-buero@dehoga-bayern.de | www.dehoga-bayern.de

[Impressum](#) | [Datenschutz](#)

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass auch E-Mails dem Briefgeheimnis/ Telekommunikationsgeheimnis unterliegen und eine Weitergabe, Weiterleiten, Posten bei facebook etc. nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Absenders erlaubt ist.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im München Ticker bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat lediglich redaktionelle Gründe und beinhaltet keinerlei Wertung.

[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#)